

MR-Newsletter Januar 2022

Themen:

1. Stenon Farmlab – ab sofort beim Maschinenring
2. Erinnerung: Beginn der Güllesaison – letzte Vorbereitungen zeitnah erledigen
3. Planphase Gülle- und Gärrestvermittlung
4. Ankündigung: Maschinenringmagazin

1. Stenon Farmlab – ab sofort beim Maschinenring:

Liebe Mitglieder,

wir haben uns fest vorgenommen, für das neue Jahr nicht nur gute Vorsätze zu formulieren, sondern sie direkt umzusetzen. Unser Anspruch ist es, Euch so gut wie möglich bei den für Euch relevanten Themen zu unterstützen. Deshalb haben wir uns für 2022 etwas ganz besonderes überlegt.

→ Das Farmlab der Firma Stenon aus Potsdam!

Stenon hat eines der **ersten Bodenprobegeräte** entwickelt, mit dem **schon auf dem Acker** schnell und effizient der **Boden analysiert** wird. Damit muss nicht mehr, wie bei den gewöhnlichen Bodenproben, lange auf die Auswertung durch ein Labor gewartet werden und eine **Bodenprobe ist quasi nie aktueller gewesen**. Die Beprobung durch das Gerät von Stenon ersetzt zur Zeit zwar noch nicht die offizielle Probe über ein akkreditiertes Labor, die spätestens alle sechs Jahre gezogen werden muss, kann aber **für den praktischen Landwirt einen deutlichen Mehrwert** für die Erkenntnisse über seinen Boden bedeuten.

Ab sofort ist das Stenon Farmlab auch **bei uns im Ring auf Leihbasis erhältlich**. Wir wollen Euch mit dieser Technik eine Möglichkeit bieten, besser einschätzen zu können, **wie viel Dünger der Boden bzw. die Kultur tatsächlich noch benötigt**. Statt auf zum Teil veraltete Werte aus den Vorjahren, kann somit praktisch vor jeder Düngung der Status Quo analysiert werden. In heutigen Zeiten, in den Dünger teuer geworden ist, erhoffen wir uns hierdurch einen **deutlichen Erkenntnisgewinn** über die bereits vorhandenen Nährstoffe in den Böden. Idealerweise können Eure Betriebe dadurch **Düngekosten einsparen**.

Ein weiterer Vorteil ist die **nutzerfreundliche Bedienung** des Geräts. Diese beschränkt sich auf **wenige kleine Schritte**. Vom Start des Geräts bis zur ersten vollständigen Probe vergehen häufig nur ca. 5 Minuten. Somit kann nach einer **kurzen Einweisung** am Gerät **jeder selbst seine eigenen Proben ziehen**.

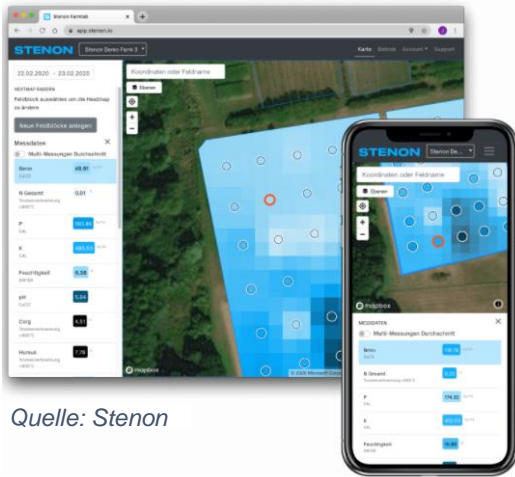


Quelle: Stenon

Die Datengewinnung erfolgt über die Sensortechnik des Farmlabs. Diese ermittelt **innerhalb weniger Sekunden mehrere tausend Messpunkte** und generiert über einen speziellen Algorithmus die einzelnen Parameter für die erste Messung. Nach zwei weiteren Messungen in der Nähe des ersten Messpunktes ist die Probe vollständig. Sobald das Gerät über eine Internetanbindung verfügt, werden die Daten **Online in einer Webapp-Anwendung verfügbar**. So kann schon auf dem Feld **punktgenau** das Ergebnis generiert werden. Allerdings sind auch **bis zu 1000 Offlinemessungen** dank des Gerätespeichers möglich und können später in die Anwendung geladen werden.



Quelle: Stenon



Quelle: Stenon

Eure Daten könnt Ihr bequem in der Webapp mittels **persönlichem Zugang** erhalten. So können auf Wunsch **sogar Applikationskarten für eine teilflächenspezifische Düngung** erstellt werden. Für die Leihe des Geräts erheben wir zur Zeit eine **Tagespauschale** in Höhe von netto 150 € pro Mitglied des MR Diepholz-Sulingen.

➔ **Ausleihbar ab sofort in Eurem Maschinenringbüro!**

➔ **Vereinbart noch heute euren persönlichen Wunschtermin!**
04271 945-403 oder per Mail an marvin.plate@mr-diepholz.de

2. Erinnerung: Beginn der Gülle-saison – letzte Vorbereitungen zeitnah erledigen:

Am heutigen **31.01.2022 endet die Sperrfrist für die Ausbringung von Wirtschaftsdünger**. Somit dürfen theoretisch ab morgen wieder Güllen auf den Ackerflächen ausgebracht werden. Welche **zusätzlichen Rahmenbedingungen** hierfür gelten, haben wir **bereits im letzten Newsletter** erwähnt. Falls Ihr diesen nochmals erhalten wollt, könnt Ihr diesen **auf unserer Homepage nochmals downloaden**. Für die Ersten unter Euch wird vermutlich bereits der morgige Tag für eine erste organische Düngung genutzt. Damit es düngerechtlich keine Konsequenzen gibt, muss zuvor eine Düngebedarfs-ermittlung erstellt worden sein. Zudem müssen ab diesem Jahr **in Roten Gebieten NMin-Analysen** vorliegen.



Falls Ihr Euch noch nicht um Eure **Düngebedarfs-ermittlung** gekümmert habt, meldet Euch am besten in Kürze bei Eurem Berater oder meldet Euch **bei uns für ein persönliches Angebot**.

Falls zudem noch **Gülle bzw. Gärrest benötigt** wird **oder Ihr Nährstoffe abgeben müsst**, meldet Euch sofern noch nicht geschehen kurzfristig bei uns.

3. Planphase Gülle- und Gärrestvermittlung:

Wir befinden uns **zur Zeit noch in der Planphase** bei der Vermittlung der Nährstoffe im Ringgebiet. Wir versuchen **für möglichst jeden eine akzeptable und günstige Lösung** zu finden. Damit uns dieses gelingt, bitten wir Euch aktiv um Eure Unterstützung. Wer sich noch nicht mit uns in Verbindung gesetzt hat, möge dies **in den nächsten Tagen** bitte erledigen. Selbst, wenn die **Bedarfs- bzw. Abgabemenge** zunächst nicht genau auf den letzten Kubikmeter bestimmt werden kann, helfen uns **auch ungefähre Mengen weiter**, bei denen wir Euch unterstützen können.

4. Ankündigung: Maschinenringmagazin:

Wie bereits im Dezember angekündigt, werden wir demnächst die Ausgaben vom **Maschinenringmagazin nur noch an interessierte Mitglieder** senden. Spätestens die dritte Ausgabe 2022 werden nur noch die Mitglieder erhalten, die uns entsprechend Rückmeldung gegeben haben. Leider haben wir bislang nur von rund einem Drittel von Euch eine Rückmeldung erhalten.

Aus diesem Grund haben wir die **Umfrage aus Dezember verlängert**.

Wer sich noch nicht gemeldet hat, hat erneut die Möglichkeit dies bis zum 28.02.2022 nachzuholen.

Umfrage: <https://forms.gle/6ok6FIV3Xp3UueK17>

*Beste Grüße aus Sulingen
Stefan Wöbse, Marvin Plate
und Kerstin Norden*